



Kulturerbe Rhein-Main

Als Mitveranstalter des Europäischen Kulturerbejahres 2018 mit dem Motto „Sharing Heritage“ initiierte die KulturRegion das generationsübergreifende Projekt der Kulturellen Bildung „Kulturerbe Rhein-Main“. Das Projekt startet im Herbst 2018 mit dem ersten Fokusthema „Kulturtechniken auszuprobieren“, denn in der Rhein-Main-Region gibt es viele Initiativen, Vereine und Museen, die das Wissen um wertvolle Kulturtechniken lebendig halten.

Projektstart: September 2018

Beteiligte: rund 50 Veranstalter in 15 Städten der Rhein-Main-Region

Ziele:

- Generationenübergreifendes Projekt der Kulturellen Bildung bei dem Jung und Alt gemeinsam das kulturelle Erbe in der Rhein-Main-Region entdecken und erforschen
- richtet sich speziell an Familien
- das eigene Ausprobieren, Mitmachen und gemeinsame Tun steht im Mittelpunkt
- Wissen um wertvolle Kulturtechniken soll aktuell und lebendig gehalten werden
- vernetzt Kulturarbeiter*innen, Experten*innen und Pädagog*innen sowie Angebote vor Ort

Öffentlichkeitsarbeit/Themen:

Bislang zwei Veranstaltungsprogramme (September bis Dezember 2018 und Januar bis Juni 2019) herausgegeben, die insgesamt rund 170 Veranstaltungen zum Fokusthema **„Kulturtechniken auszuprobieren“** bündeln. Bei abwechslungsreichen Angeboten entdecken und erforschen Jung und Alt unter anderem beim Filzen, Einmachen, Drucken, Buchbinden oder Programmieren gemeinsam das kulturelle Erbe in der Rhein-Main-Region.

2019 bringt die KulturRegion den neuen **Jugend-Video-Kanal zum Thema „kooperatives und nachhaltiges Wirtschaften“** auf den Weg. Idee ist, über 150 Jugendliche an verschiedenen Orten der Rhein-Main-Region mit modernen und nachhaltigen Formen des Wirtschaftens vertraut zu machen. Die jungen Teilnehmenden lernen Material- und Stoffkreisläufe kennen oder wie Upcycling oder Urban Gardening funktioniert und werden ihr neu erworbenes Wissen mit selbst gedrehten Videos auf einem YouTube-Kanal teilen.

Projektleitung und Ansprechpartnerin:

Alexandra Waldmann, Tel.: 069 2577-1765, E-Mail: kulturerbe@krfrm.de